



Sozialdemokratische Tageszeitung für Halle und den Regierungsbezirk Merseburg

Das Volksblatt erscheint jeden Sonntag...
Verlag: Druckerei 'Die Arbeiter' in Halle (Saale).
Redaktion: Postfach 100, Halle (Saale).

Bezugsbedingungen: Der Bezugspreis beträgt monatlich 2,- Mark...
Einzelhefte zu 15 Pfennig.
Abbestellen: Postfach 100, Halle (Saale).

Luther gegen die Deutsch-nationale Lügenpropaganda.

Die Deutschnationalen werden in einer Regierungserklärung als Fälscher gebrandmarkt.

Die Regierungserklärung.

Die Reichsregierung erläßt folgende Erklärung gegen die Deutschnationalen:
Berlin, 31. Oktober. (Radiomeldung.)
Die in letzter Zeit von den Organen der Deutschnationalen Volkspartei veröffentlichten Beschlüsse, insbesondere die erlassene Erklärung des deutschnationalen Parteivorstandes über die Konferenz von Locarno enthalten über die bisherige Stellungnahme des Reichskabinetts zu den Sicherheitsverhandlungen, über das Verhalten der beiden deutschen Delegierten, sowie über den Inhalt der in Locarno paragrafierten Vertragsentwürfe selbst, eine Reihe von Angaben, die sich mit den Tatsachen nicht decken. Die Reichsregierung hält es mit den deutschen Interessen nicht vereinbar, in einem Augenblick, wo die internationalen Verhandlungen über einen wesentlichen Teil der in Locarno erörterten Fragen noch im vollen Gange sind, das gesamte in Betracht kommende Material der Öffentlichkeit preiszugeben. Sie muß sich deshalb einmischen, damit beschränkt, gegenüber den Auslassungen der Deutschnationalen Volkspartei folgende Tatsachen festzustellen:

1. Die Stellungnahme des Reichskabinetts ist keineswegs durch einstimmige Zustimmung zur Note vom 20. Juli festgelegt worden. Vor der Konferenz von Locarno sind ebenfalls sämtliche Möglichkeiten für die Behandlung angefaßt worden, die mit dem Gehörten übereinstimmen, das als Grundlage für das gesamte weitere Vorgehen die Aufstellungen jener Note zu gelten hätten.
2. Die deutschen Delegierten sind von diesen Möglichkeiten, insbesondere von den Grundzügen der Note, in keinem Punkte abgewichen. Die Behauptung einer identischen Vorbehandlung der Vertragsentwürfe und der Vorzüge gegen die getroffenen Abschlüsse ist unrichtig. Die deutschen Delegierten haben sich von der Veraprobierung entschlossen, weil nach ihrer übereinstimmenden Ansicht die angefaßten Möglichkeiten erfüllt waren, und weil ihnen in Anbetracht der nicht in den Entwürfen behandelten Fragen eine den deutschen Lebensinteressen gerecht werdende Regelung hinsichtlich festgelegt erschien.
3. In ihrem einmütigen Beschluß vom 22. Oktober hat die Reichsregierung beschlossen, das eingeleitete Vertragswerk zu einem Abbruch zu bringen, den die Lebensinteressen der deutschen Volkswirtschaft und die Interessen der deutschen Bevölkerung von der durch die internationalen Erklärungen der Außenminister Englands, Frankreichs und Belgiens begründeten letzten Erwartung

Luther an seine Freunde.

Halle (Saale), 31. Oktober.

Also Herr Luther meldet sich doch! Eine ganze Woche haben wir das Bestreben gehabt, auf ihn warten zu dürfen, bis das in Locarno festgelegte Bündnis die Freude gehabt, das Gesicht bei dem Sage Magister zu freudigen deutschen Reichskanzlers in nobelhafte Ferne gerückt zu sehen. Die Deutschnationalen durften jetzt ihren am vergangenen Sonntag beschlossenen Austritt dem einig so heiß geliebten Luther nachgeben, daß er ein durch und durch unehrlicher Mann sei und mit Stresemann die Linie der nationalen Politik verlassen habe. Herr Luther hat diese geliebten und immer wieder sich in dem angenehmen Lärm genotigt, mit den Deutschnationalen, die ihn heute so heiß begehren, morgen ein neues Lebensverhältnis eingegangen.
Der Herr Luther hat die Zustimmung vom Parteivorstand der Sozialdemokratischen Partei hochzuheben, die ihm bis zum Dezember um 10 ungenierter, seine ungetreuen gemordeten Kassationsbrüder wieder an das Oberbürgermeisteramt drücken kann, darf als bekannt vorausgesetzt werden. Nun haben ihn die Sozialdemokraten durch die Erklärung der Fraktion das Spiel gründlich verdoht. Und da die Deutschnationalen nach der sozialdemokratischen Erklärung ein verärgertes Behörnis spürten, ihr unfauberes Spiel durch eine laubere Erklärung zu motivieren, hat nun also Herr Dr. Luther Kenntnis genommen, dass von der Tatsache, daß er ein falscher Parteigenosse ist, keine Rede mehr sein kann, seine durch die Deutschnationalen nicht beabsichtigte Weiße einer offiziellen demitischen Reinigung zu unterziehen.

Das geschieht durch die nebenstehende Erklärung, die sich insbesondere gegen die Auslassung der deutschnationalen Parteileitung richtet. Diese Erklärung geht die Deutschnationalen direkt der Unmahrhaftigkeit. Das ist zwar für die breite Öffentlichkeit nichts Neues, aber aus dem Munde des Reichskanzlers Lomund, nicht gerade uninteressant. Herr Luther sagt einleitend, daß die Deutschnationalen in ihrer Erklärung Angaben gemacht haben, die sich mit den Tatsachen nicht decken. In dem übertragene heißt, daß die deutschnationalen Erklärung nicht durch Lügenhaftigkeit aus.

Als gemeinsamer Beamter unterläßt Herr Dr. Luther auch nicht, in sechs detaillierten Absätzen den Beweis für die Richtigkeit seiner Behauptung anzustellen. Daraus geht hervor, daß die Deutschnationalen sowohl der Note vom 20. Juli zugestimmt haben wie auch den Richtlinien, die von der deutschen Delegation in Locarno eingebracht worden sind. Unter Punkt 4 referiert Herr Luther, daß die von den Deutschnationalen geäußerte Äußerung über die verschiedenen Beschlüssen des Reichskabinetts übereinstimmend, noch falsch geäußert ist. Auch die Behauptung internationaler Völkerrechts-Grundsätze durch Deutschland; Beteiligung Deutschlands an einer vom Völkerrecht unzulässigen Expedition usw.) entspricht genau den Forderungen der deutschen Note vom 20. Juli, der, wie Luther bereits unter Punkt 1 mitteilt, die Zustimmung der Deutschnationalen zuziel geworden ist. Die Deutschnationalen haben in den verschiedenen Erklärungen auch behauptet, daß in Locarno die Gleichberechtigung auf dem Gebiete des Wirtschaftens festgelegt worden sei. Die Luther-Erklärung hat dem Gebiete des Wirtschaftens auf dem Gebiete des Wirtschaftens nicht nur die Durchführung einer vollständigen Abschaffung der anderen beteiligten Länder vor dem Abschluß des Vertragswerkes verheißt. Aber dieser Standpunkt ist, so führt die Luther-Erklärung, in den Beschlüssen des Reichskabinetts niemals vertreten worden und wir können hinzufügen, daß auch die Deutschnationalen als solche in Zusammenhang mit Locarno eine derartige Forderung nie erhoben haben.

Die internationalen Fragen behandelte aber Luther in Punkt 6, wo er regierungsamtlich erklärt, daß die Vertragsentwürfe in Locarno die Rolle gespielt hat, die den einmütigen darüber gefassten Beschlüssen des Reichskabinetts entspricht. Nun entzieht die Frage, haben die Deutschnationalen Reichskabinetts immer das Gegenteil getan von dem, was die Deutschnationalen Partei wollte, oder haben die Deutschnationalen seit ihrem Regierungsantritt gar nichts weiter als ein mit größerem oder geringeren Geschick betriebenes Doppelspiel gespielt? Wir glauben, daß die zweite Frage zu entscheiden ist. Natürlich haben die Deutschnationalen Minister ihre Erklärungen im ersten Zusammenarbeiten mit ihrer Partei gegeben. Denn sie waren parlamentarische Minister und nicht bloß als parlamentarische Minister gehandelt, auch gelegentlich des ihnen von der Partei befohlenen Austritts. In Wirklichkeit war auch die deutschnationalen Führung mit Stresemann, Luther, Briand, Chamberlain in den großen Dingen der Außenpolitik einverstanden. Die gelegentlichen Einwürfe waren demagogische Scheinmänner, mit denen man glaubte, die Wähler über die Ohren zu bauen. Und darum ließ man die Minister solange an der Spitze, wie man die Regierung, die Partei betrogen zu empfinden wollte. In demselben Augenblick, wo man erkannte, daß auch in deutschnationalen Falle der Krieg solange zu Wasser geht, ist er brüchig, so hat der Frachs aus der Schlinge.

Nun, wir haben keine Ursache, die betrügerischen Mörder der Regierungspolitik noch mehr zu beklagen, nachdem diese Partei regierungsamtlich von ihren ehemaligen Freunden als Lügner bezeichnet worden ist.

Jetzt heißt's aufpassen.

Gründung der deutsch-österreichischen Arbeitsgemeinschaft.

München, 31. Oktober. (B33A.)
In Zusammenseit des bayerischen Ministerpräsidenten, des bayerischen Landesministers, des Staatsministers a. D. Dr. Schöner und des ersten Bürgermeisters Münchens, Scharnagl, und hervorragender Persönlichkeiten aus Politik, des Geisteslebens und der Wirtschaft wurde heute die Gründung der deutsch-österreichischen Arbeitsgemeinschaft mit dem Sitz in München vollzogen. Bürgermeister Scharnagl betonte, der Gedanke einer deutsch-österreichischen Arbeitsgemeinschaft sei eine deutsche Aufgabe, deren Erfüllung von München aus in Angriff genommen werden soll. (1) Die aber weitgehende Interaktion auch im ganzen Reich erwarten dürfte. Staatsminister a. D. Dr. Schöner erklärte, der deutsch-österreichischen Arbeitsgemeinschaft sei man sich einig, daß der Anstoß die einmütige Ablehnung des staatlichen Schiedsgerichts Österreichs darstelle. Die Arbeitsgemeinschaft sollte als überparteiliche Organisation die Vorbedingungen für den Anstoß und ein enges Band zwischen Deutschland und Österreich schaffen. Für die bürgerliche Arbeitsgemeinschaft erklärte Graf zu Spreti, seine Partei lehne heute in Österreich den Anstoß ab. Nur der Zeitpunkt und die Form seien ungewiss. In das vorläufige Präsidium wurden u. a. gewählt: Ministerpräsident a. D. Graf Lehmann und Oberbürgermeister Dr. Jares (Duisburg). (1)

Die Frage des Anstoßes läuft nunmehr Gefahr, in die Hände von Leuten zu geraten, die den Zusammenstoß Deutschlands mit Deutsch-Österreich in der gesellschaftlichen Welt bis zu breiten. Der man sich nicht über die von republikanischen Parteien Deutschlands, auch in die durch eine bittige Forderung sein unumgängliches Wissen namentlich in Frankreich und Italien herbeizurufen. So zeigt und die nunmehr einsetzende Entwicklung, daß die deutsch-österreichische Anstoßfrage auf dem besten Wege ist, in die Hände von reaktionären Leuten zu kommen, deren Ziel und Treiben im Ausland erst recht auf Widerstand laufen wird. Der Name des Verbands, und Hauptorganpolitiker Dr. Jares (Duisburg) bezeugt mehr als genug. Sehr bedauerlich ist auch die ganze Haltung, die plötzlich von bayerischen Reichsministern für den

Anstoß ausgeht. Will man sich in München Bundesgenossen in Österreich für eine verstärkte Front gegen das Reich suchen? Wie dem auch immer sei, die republikanischen Parteien haben unserer Auffassung nach alle Ursache, darüber zu wachen, daß die Anstoßfrage nicht durch rechtsradikale Machenschaften zunächst discreditiert und schließlich vielleicht gar sabotiert wird.

Der bayerische Sozialminister gegen den Preiswucher.

München, 31. Oktober. (Ein. Drohbericht.)
Der bayerische Sozialminister Oswald, der Mitglied der Bayerischen Volkspartei ist, machte in einer Rede in Waldsassen, wo er für die Reichsgerichte für Gemeinwohl sprach, einen scharfen Vorstoß gegen die übermäßigen Gewinne in Industrie und Gewerbe. Seine Kritik bezieht er mit einem bemerkenswerten Beispiel auf die Ernte der bayerischen Sohle von den Grund für 1,10 Mk., verlange aber selbst 2,10 Mk. Die Ziegelleisten verlangen für 1000 Ziegelsteine 48 Mk., während der Wertpreis 30 Mk. sei. Von 1000 Ziegeln habe er 3000 Stück in der Hand, die den reinen Nutzen wertvoll angenommen hätten, aber die Arbeiter hätten die ständige Verpfändung, nicht nur Arbeiter zu haben, wenn sie sie brauchen, sondern auch mitarbeiten für die Zeit, wenn die Arbeiter nicht mehr arbeiten können. Der Streik geht heute darum, was die Arbeiter an unsere ehemaligen Kriegsgegner zu bezahlen habe, und da habe er auf dem Standpunkt, daß nicht die gesamten Leuten wie bisher auf die Schultern der Arbeiter abgewandt werden dürfen.

Wenn solche Feuerreden schon aus Bayern aus dem Munde sozialparteilicher Minister kommen, dann kann man sich einen Begriff von der Höhe des heutigen Preiswuchers machen.

Gesetzlicher Friedens- und Freundschaftsvertrag. Aus Geisig wird genehmigt. Die jugoslawische Regierung hat am Freitag mit der Türkei einen Friedens- und Freundschaftsvertrag abgeschlossen und unterzeichnet.

Die Beilegung des griechisch-bulgarischen Konflikts.

Ein Völkervertrag. / Briand über Locarno.

Paris, 31. Oktober. (Ein. Drahtbericht.)

Der Völkervertrag hat in einer letzten Sitzung die Zustimmung des griechisch-bulgarischen Ausschusses erlangt. Die endgültige Laugung geschlossen. Nach der Beilegung des griechisch-bulgarischen Konflikts wird mit einer weiteren Einigung beauftragt. Die griechische Delegation hat die bulgarische Delegation in der Sache der Beilegung des griechisch-bulgarischen Konflikts. Die griechische Delegation hat die bulgarische Delegation in der Sache der Beilegung des griechisch-bulgarischen Konflikts.

Zeug Scheidemann.

Münchener Dolchstoß-Prozess.

München, 31. Oktober. (Ein. Drahtbericht.)

Vom Gericht war der Freitag als der letzte Tag für die Vernehmung von Zeugen in Aussicht genommen. Es wurde jedoch ein Verhör von Zeugen am Montag begonnen. Die Vernehmung des Zeugen Scheidemann wurde am Montag begonnen. Die Vernehmung des Zeugen Scheidemann wurde am Montag begonnen.

Der aufzunehmende Darstellung des Genossen Scheidemann entnehmen wir folgendes: Die Nationalisten haben in Deutschland mit der Behauptung von Rottenberg und Dolchstoßern politische Geschäfte gemacht. Das begann mit der Unterzeichnung des Versailles und setzte sich fort bei dem Versailler Vertrag. Die Nationalisten haben in Deutschland mit der Behauptung von Rottenberg und Dolchstoßern politische Geschäfte gemacht.

Die Lage in Syrien.

6000 Tote als französischer Verlust der letzten sechs Wochen.

Paris, 31. Oktober. (Ein. Draht.)

Die aus Syrien vorliegenden Nachrichten bekräftigen, daß dort die Lage sehr viel ernster ist als bisher angenommen wurde. Die Demetri, die General Sarraill den Meldungen aus enklischer Quelle entgegensteht, finden selbst in Paris wenig Glauben mehr. Die Demetri, die General Sarraill den Meldungen aus enklischer Quelle entgegensteht, finden selbst in Paris wenig Glauben mehr.

Zivilkommissar für Syrien.

Paris, 31. Oktober. (Radiomeldung.)

Nach Mitternacht hat Ministerpräsident Painlevé der Presse folgende Mitteilung gegeben lassen: Die endgültige Organisation des syrischen Kommandos, das vom Völkervertrag Frankreich unterstellt wurde, ist seit Juit einer Kommission übertragen. Die endgültige Organisation des syrischen Kommandos, das vom Völkervertrag Frankreich unterstellt wurde, ist seit Juit einer Kommission übertragen.

Wie bei uns.

Paris, 31. Oktober. (Radiomeldung.)

Gestern nachmittag ist es im Verlaufe des Prozesses, der gegen den Monarchistenführer Leon Daudet wegen Verleumdung des Generals Sarraill, in dessen Autobiographie sein Leben durch Selbstmord endete, verhandelt wird, im Gerichtssaal zu ersten Märschieren gekommen. Die Schwäger Leon Daudets drang plötzlich in den Saal und machte den Versuch, gegen einen Zeugen zu sprechen. Die Schwäger Leon Daudets drang plötzlich in den Saal und machte den Versuch, gegen einen Zeugen zu sprechen.

Zeit überleben lassen. Wir haben keine Revolution gewollt und vorbereitet. Wir müßten ein konkretes System haben, wir waren Verwirrter. Wir müßten ein konkretes System haben, wir waren Verwirrter. Wir müßten ein konkretes System haben, wir waren Verwirrter.

Die Nationalisten haben in Deutschland mit der Behauptung von Rottenberg und Dolchstoßern politische Geschäfte gemacht. Das begann mit der Unterzeichnung des Versailles und setzte sich fort bei dem Versailler Vertrag. Die Nationalisten haben in Deutschland mit der Behauptung von Rottenberg und Dolchstoßern politische Geschäfte gemacht.

Die Nationalisten haben in Deutschland mit der Behauptung von Rottenberg und Dolchstoßern politische Geschäfte gemacht. Das begann mit der Unterzeichnung des Versailles und setzte sich fort bei dem Versailler Vertrag. Die Nationalisten haben in Deutschland mit der Behauptung von Rottenberg und Dolchstoßern politische Geschäfte gemacht.

Die Nationalisten haben in Deutschland mit der Behauptung von Rottenberg und Dolchstoßern politische Geschäfte gemacht. Das begann mit der Unterzeichnung des Versailles und setzte sich fort bei dem Versailler Vertrag. Die Nationalisten haben in Deutschland mit der Behauptung von Rottenberg und Dolchstoßern politische Geschäfte gemacht.

Die Nationalisten haben in Deutschland mit der Behauptung von Rottenberg und Dolchstoßern politische Geschäfte gemacht. Das begann mit der Unterzeichnung des Versailles und setzte sich fort bei dem Versailler Vertrag. Die Nationalisten haben in Deutschland mit der Behauptung von Rottenberg und Dolchstoßern politische Geschäfte gemacht.

Wer genießt die Vorteile des Frauenvotrechts?

Bei der letzten bairischen Landtagswahl wurde im Konstant zum erstmalig in Deutschland nach Geschlechtern getrennt gewählt. In jedem Wahlkreis fanden sich eine kleine Gruppe Männer und Frauen. Die Wahlresultate waren nach folgendem: Bei einer Wahlteilnahme von 55 Prozent wurden insgesamt 5840 Männer- und 6680 Frauenstimmen abgegeben. Bei den Hauptparteiern ergab sich folgendes Bild:

	Männer	Frauen
Zentrum	1570	3014
Sozialdemokraten	1062	787
Demokraten	727	594
Nationalist	411	414
Kommunisten	666	288

Charakteristisch ist die starke Frauenwahl bei dem Zentrum, das sich bekanntlich immer gegen das Frauenvotrecht wehrte, während die Sozialdemokratie, der die Einführung des Frauenvotrechts zu danken ist, davon keine Vorteile hat. Bemerkenswert ist auch die geringe Zahl der Frauenstimmen bei den Kommunisten. Demerit ist die Tatsache interessant, daß von den Frauen nur bei größeren Wählergruppen nur die ungenügende Stimmzahl abgegeben wurden, von den Männern dagegen 91. Es zeigt sich hier die größere Berechnung und Zielstrebigkeit der Frau gegenüber dem alles schon längst wissen nachlässigen Herrn der Schöpfung.

Hosenräger, Strampfhänder, Stutzenhalter, Gummi-Bieder, Grotte, Steintrabe

Wirklich billig...?

kaufen Sie da, wo Sie den höchsten Wert für Ihr Geld bekommen, also: Gute, solide Ware zu niedrigst. Preisen!

wie bei

Die Kleidung der Dame vom Kopf bis zu den Füßen

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-17067526219251031-19/fragment/page=0003

DFG

SANTAS-BAD

In den neuen Räumen
Gr. Steinstr. 15 part. (Eing. Mittelstr.)
Höflich 49. Neu eröffnet 6693

Guter Schlaf ist das beste Heilmittel.
Kettlbetten für Groß u. Klein, Stahlmatr. und m. Feder, hochpr. an Feinheit seit 1911.
Viele Tausende Dankfch. und Nachbestell.
Braunere Beding. Katalog 1934 frei
Eisenmöbelfabrik Suhl (Hähr.).



Ski Skiläufer

Vollkommen sportgerecht
Ski-Bindungen
Stöcke, Ski-Stiefel,
Ski-Rucksäcke,
Ski-Wachs usw. 7978
zur erster Marken.
Größtes Lager, reichhaltigste
Auswahl, niedrigste Preise.
Reparaturen sachgemäß, schnell und billig
in eigener Werkstatt.

Bruno Paris

Brüderstraße 3, 3 Minuten v. Markt.
- Eventuell Zahlungsvereinigungen -

Jetzt ist die höchste Zeit, sämtliche Holländische Blumenzwiebeln zu pflanzen!

Nyazintzen in den schönsten Sorten:
weiß, blau, rot, rosa, gelb, violett
I Größe: 10 Stück - 85, Dtz. 10.-
II Größe: 10 Stück - 70, Dtz. 8.-
Für Töpfe und Beete
10 Stück - 55, 10 Stück 5.-
Gartenrommel
10 Stück 3,20, 100 Stück 30.-
Verlangen Sie meine Preisliste postfrei 7369

Tolpen in gefüllte, in Sorten
10 Stück 1,40 bis 2,90
Krokus
10 Stück - 40 bis 1,60
Narzisse
verschiedene Sorten
10 Stück 1,40 bis 2,90
Schneeglöckchen
10 Stück - 30 bis 1,60
Div. Blumenzwiebeln
in großer Auswahl

Moritz Bergmann

Halle (Saale), Marktplatz 20.

WÄSCHE-ANGEBOTE

Beachtenswerte



Damen-
Taghemden, Bein-
kleider, Nachjacken, Nach-
hemden, Hemdhosen, Unterhosen,
Prinzelbrücke, Matinees. Auch f. starke Figuren
passende Größen in allen Preislagen. Neuheiten in
farbiger Batist, Kunstseide und Crépe de chine, Wäsche,
Büstenhalter, Hüftgürtel, Strumpfhalter. - Taschentücher mit
ohne Buchstaben. Gestickte Taschentücher, Mohlsaum-
tücher in Batist u. Leinen. Kindertücher mit farbigen Kanten
oder Figuren. Herren-Oberhemden, Kragen, Nacht-
hemden, Wirtschafswäsche, Tisch- u. Bett-
und Küchenwäsche, weiße Servier-
schürzen, Hausschürzen,
Mädchen- u. Knaben-
Schürzen

Für das, was wir bieten, sind unsere Preise unerreicht niedrig!

A. HUTH & CO. A. G.

Halle-S. Gr. Steinstr. 86-87 - Marktplatz 21

Musik-Apparate
Schallplatten
Günstige Zahlungsbeding.
Reparaturen
Jul. Kegel
Steinweg 58, I. Et.
Poppauerheer 4654.

Verleihen Sie es
gut und billig um zu
arbeiten u. viele an
Graseweg 17,
dicht am Markt

Wachswagen
Präzisions-
Badewannen
Balk- und
Fliesenschmelzer
Wäschelöcher
das Beste in Preis
wie seit Jahren
bekannt im
Spezial-Geschäft
Schäferberg
Eckhaus an
Marktplatz
Telefon 4882

Kachel-Ofen
Umsetzen, Reparaturen
fachgemäß durch
Heinrich Stell
Töpfermeister
Goethestr. 16
Fernruf 8941.

3 Stühle 7979
Zinkbadewanne
Ergonomie (leicht)
1 Damentisch
1 gebrauchte Singul
Schlange Braun
u. u. e. k. u. f. u.
Defauerstr. 2a, 13. Et.

Suchen Sie
Angestellte
Arbeiter
Beamte
Handwerker
so inserieren Sie in
„Volksblatt“

Strickwolle
1/2, 0,95 Mk.
Geminder
Borsburger Str. 16

Am Riebeckplatz Gr. Ulrichstr. 51

Das Urteil der Presse und des Publikums ein ehrlich verdient Lob!

Weißt Du noch?
An der Saale hellem Strande
6 Akte von Jugend, Liebe und Glück.
Unter Mitwirkung namhafter Berliner Gesangskräfte.
Fernseher: 7977

Halle Im Film (I. Abschnitt)
Auf der Bühne:
Gustav Bertram
Marga Peter
in der musikalisch. Groteskszene
Gustav und die Bajadere
Lauchsalz ohne Ende.
Anfangszeiten: Werktags 4.00 6.00 8.15 Uhr
Sonntags 3.00 4.50 6.40 8.20 Uhr

Der größte Erfolg der jemals einem Film beschieden war!
Die Anneliese von Dessau
In hundert Teil:
Die Mond-Banks-Komödie:
Der Schrei nach dem Kinde
2 Akte tollster Komik

Trionon-Woche Nr. 44
Aktuelle Berichterstattung aus aller Welt.

Die elegante Dame
Große Modenschau in Naturfarben.
Jugendliche haben Zutritt

Schleider - Ausschnitt
Gummiabätze liefert billigt 7074
Paul Andersch
Maaßenburger Str. 8

Möbel
Verkauft gegen ganz bequeme Teilzahlung

Möbel für 50 Mk. Anzahlung 10
Möbel für 100 Mk. Anzahlung 15
Möbel für 300 Mk. Anzahlung 30
Möbel für 600 Mk. Anzahlung 60
Möbel für 1000 Mk. Anzahlung 150
uvm.

Korridorzimmer
Wohn- und Schlafzimmern
Korbmöbel
Kinderküchen
Aparat Küchenn
sowie einzelne Möbelstücke

als Sofa, Ruhebetten, Bettstellen und Matratzen, Schränke, Verilokos, Kommoden, Spiegel, Küchenschränke, Tische, Stühle, Wanduhren, Federbetten, Steppdeck, Gardin, Teppiche.

Herrn- u. Knabenanzüge
Regenmäntel
Paletots
Wintermäntel
auf bequeme Teilzahlung

Größtes Entgegenkommen.
N. Fuchs
Halle (Saale)
Gr. Ulrichstr. 58
I. u. II. Etg.
im Hause der Nordsee 7333
[Kredit a. nach] auswärt.

Das Beste für die Kinder
Nährhaft Schmackhaft Leicht verdaulich
Mit feinstem Melkerobutter und bester Vollmilch aus eigener Landwirtschaft hergestellt.

Ammendorfer Nährzwieback ist in allen einschlägigen Geschäften zu haben. 7328

Ammendorfer Nährzwieback
Das Beste für die Kinder

Antifische Bekanntmachungen

Halle

Schulsaftnahme für die hiesigen Mittel- und höheren Schulen.
Die Veranlassung der Kinder, die ab Oftern 1926 eine hiesige Mittelschule oder eine hiesige höhere Lehranstalt besuchen wollen, hat zu erfolgen bei den höheren Schulen bis zum 7. November 1925, bei den höheren Schulen bis zum 17. November 1925

in der Sache des Schulleiters Impfungen und Laus- oder Geburtsheide sind dabei vorzulegen. Für die höheren Schulen sind Anmeldebücher bei den Hausleitern der Lehranstalt zu haben. Halle, im Oktober 1925. 7344
Der Magistrat

Städtische Frauenschule.
Oftern 1926 werden folgende Lehrgänge eröffnet:

1. Die allgemeine Frauenschule. Als Ziel ist die Einführung in die Hausgaben der zukünftigen Hausfrau Mutter und Wäckerin.
2. Fachkurse a) für Kindererzieherinnen b) für Horterinnen, c) für Jugendleiterinnen.

Die Fachkurse schließen mit einer staatlichen Prüfung ab. Auskunft über Aufnahmebedingungen, Ausbildungsweise und Verfallsausichten sowie Entschuldung der Anmeldungen in der Erziehung der Schulkindrektorin Dr. Wagners-Petersen (ampl. wochentags 12 bis 1 Uhr, Vught 13 Halle, im Oktober 1925. 7348
Der Magistrat.

Mit **5 Mk.** Anzahlung erhalten Sie

Damen-Mäntel

verschiedener Stoffart, bei bequemer Teilzahlung, sofort ausgehändigt.

Wäsche- und Konfektions-Vertrieb
Große Ulrichstraße 4, I. Etage

Alle Arten Schulbücher empfiehlt
Volksblatt-Buchhandlung
Halle a. S., an Gr. Ulrichstr. 27

Antifische Bekanntmachungen

Eisleben

Öffentliche Mahnung.
Grundvermögens- u. Grundsteuer für Oftern ds. 26. sowie Grundsteuer für Sept. ferner Wasserzels f. Juli/Sept. und Grundsteuer für Oftern/Dezemb. 1925 sind innerhalb 1 Woche an unsere Stadtkassentafel zu zahlen. Nach Ablauf der Zeit erfolgt Zwangsversteigerung. 7364
Eisleben, den 27. Oktober 1925.
Der Magistrat.

Knorr
Pflanzensäfte

in 7 Sorten: **Blümm-, Kaff-, Gerstensaft, Rhabarb-, Koriandersaft, Pfefferminz-, Pfeffer-, Pfefferminz- u. Pfefferminzsaft** zu haben.

Unsere Leser werden hierdurch gebeten, bei ihren Einkäufen u. beim Besuche v. Veranstaltungen nur die Inserenten zu berücksichtigen

Wer

einen Arbeiter oder Arbeiterin sucht - wer Stelle sucht - wer eine Wohnung an vermieten hat - wer ein Zimmer sucht - wer Kolonist oder Waisenherr annimmt - wer etwas verkaufen oder kaufen will - wer sein Geschäft eröffnen od. empfehlen will - hiesige Anzeigen - wer etwas an publizieren hat, der inseriere in „Volksblatt“ er wird Erfolg haben.

Mit **3 Mk.** Anzahlung erhalten Sie

Kleider aller Art

in wunderbarer Ausführung, bei günstiger Zahlungsweise, sofort ausgehändigt.

Wäsche- und Konfektions-Vertrieb
Große Ulrichstraße 4, I. Etage

Sportplätze und nicht nur darin, wo Tiere eigenen Genossen find.
 Also auf zum Stadion.

2. Kreis, 6. Bezirk, 1. Gruppe: Handball.

Der Tabellenstand nach der ersten Runde ist folgender:

Platz	Spiele	gew.	un- gew.	Un- entschieden	Punkte	Tore ge- schos- sen	Tore er- halten
1. Klasse:							
Nichte II (Galle) 1)	5	5	—	—	36	0	10
Wilmshilb I	6	4	2	—	19	15	8
Schammer I	5	3	2	—	12	16	6
Amnenborf I 1)	5	2	3	—	1	2	7
Sportklub I 1)	5	1	3	1	0	17	3
Willes I	5	1	3	—	9	16	2
Blaue I	5	—	5	—	0	9	0

- 1) Nichte erhält kampflös die Punkte von Amnenborf
- 2) Amnenborf bezieht von Blaue
- 3) Sportklub bezieht von Blaue

2. Klasse:

Nichte II (Galle)	6	5	1	—	29	1	10
Oberhöf I 1)	5	4	1	—	18	8	2
Nier I	6	4	2	—	15	11	8
Winnert I	6	3	3	—	15	8	6
Willes I	5	2	3	—	5	13	4
Amnenborf II	6	2	4	—	4	18	4
Willes II	6	—	6	—	2	29	0

- 1) Nichte II erhält die Punkte von Nichte II

Sportlerinnen:

Gebirgsheim I	6	5	—	1	12	2	11
Nichte I (Galle)	6	5	—	1	11	3	11
W.C. I	6	1	5	—	5	5	5
Wilmshilb I	5	2	2	1	5	5	5
Winnert I	6	2	2	2	8	6	6
Schammer I	6	1	3	2	2	8	4
Willes I	6	—	4	2	0	6	2
Sportklub I	6	—	4	2	0	8	2

Jugendklasse:

Amnenborf-Jugend	3	2	—	1	10	4	5
Oberhöf-Jugend	3	1	1	1	14	3	3
Winnert-Jugend	3	1	2	—	3	3	2
Blaue-Jugend 1)	3	1	2	—	0	16	2

- 1) Blaue erhält die Punkte von Wilmshilb.

Zentral-Kommission für Sport und Körperpflege

An der Sitzung vom 1. Oktober wurde u. a. folgendes nach der AG 2) verhandelt: Die Olympiaberechnungen liegen noch nicht endgültig vor. Immerhin ist ein Defizit vorhanden, das man durch den Film wieder wettmachen kann. Zum Pariser Kongress gehen neun Vertreter von NAGS, vier vom NAGS-Verband, je zwei vom NAGS-Verband und den Naturverbänden und je einer der übrigen Verbände. Zur Einheitsfrage wurde verlangt, daß sich die Abteilungen unter den Naturverbänden wieder anschließen müssen. Die Haltung des NAGS zur Frage der Russenprobe wurde als Unbehilflichkeit der Naturverbände bezeichnet. Für notwendig hält die ZK die Reinigung der Ortstafel. Angehörige sollen ihnen nur die Ver-

binde, die der ZK angeschlossen sind, und können ein Dubens Regelbuch, wie in Halle, nicht der Angelegenheiten der Verbände der ZK bestimmen. Solche Beschlüsse sollen sich unter Vereinen nicht ausbreiten. Als 1. Kommissar soll die Kommission der Sportplätze in Kraft treten. Gegen die Sportplatzhaltung des Reichsbanners in Wuppertal soll der Geschäftsführer der ZK Einspruch erheben. Zur Delegiertenkonferenz der Landesverbände in Leipzig am 14. und 15. Nov. sollen der Arbeiter-Turn- und Sportbund und die Stadtkomitee je zwei, die anderen Verbände je einen Vertreter stellen.

Arbeiter-Turn- und Sportvereine „Ludwig Hahn“, Gieseb. Um 4 Uhr nachmittags (Turnhalle) antreten zum Wiederturnen in Hildesheim.

Sportler und Turner!
 Besucht das „Volksblatt“, es bringt
 schnellstens und ausführlich alle Sport-
 nachrichten.

Rundfunk-Programm Leipzig.

Sonntag, den 1. November.
 8.30 bis 9 Uhr vormittags: Orgelkonzert. 9 Uhr: Morgenfeier. 11 bis 11.30 Uhr: Ad. Winds: „Die Wiener Wundschaukelier“. 11.30 bis 12 Uhr: Prof. Dr. Erich Marx (Leipzig): „Wohlfahrt des Mittelalters“. 12 bis 1 Uhr: Musikalische Stunde. 4.30 Uhr nachmittags: „Der Wüstenkaiser“, ein reicher Edelmann in Schafspelze. Personen: Kapitula, ein reicher Edelmann in Rabia. Vincentio ein alter Edelmann. Seine 3 Söhne: Katharina und Bianca, Vincentio, sein Sohn. Retruccio, ein Edelmann aus Verona. Bianca Freier: Gremio und Dorothea. Vincentio's Diener: Grumio, Gurtio, Nathanael. Ein Schneider. 8.15 Uhr abends: Ein deutsches Requiem. 10 Uhr abends: Sportfunkdienst.

Montag, den 2. November.
 Allgemeine Tageseinteilung: 10 Uhr vormittags: Wirtschaftsnachrichten. 10.15 Uhr: Was die Zeitung bringt. 11.45 Uhr: Wetterdienst. 12 Uhr: Mittagsmusik. 12.55 Uhr nachmittags: Rauner Zeitungen. 1.15 Uhr: Briefe und Börsenbericht. 4 Uhr: Wirtschaftsnachrichten. 4.30 bis 5 Uhr: Nachmittagskonzert. 5 bis 5.15 Uhr: Geschäftliche Mitteilungen. 6 Uhr abends: Wirtschaftsnachrichten. 6.15 Uhr: Wirtschaftsnachrichten. 4.30 bis 5 Uhr und 5.15 bis 6 Uhr: Lehrertagung von Dresden. 7 bis 7.30 Uhr abends: W. Rühnalt (Berlin): „Charita einigt und hebt“. 7.30 bis 8 Uhr: Dr. Deich: „Die Stufen der Liebe in Rosarts Rauberfeste“. 8.15 bis 10 Uhr: Lehrertagung von Dresden.

Arbeiter-Radio-Klub Halle.
 Der neugebildete Arbeiter-Radio-Klub, Crisgarner Halle, trat am Freitagabend im Gewerkschaftshaus zu seiner ersten Versamm-

lung zusammen. Genosse Stiemler gab den Anstoß bei Begrüßungsbahn bekannt, daß er die Wertschätzung des Radio-Klubs anerkenne, in die Zukunft einfließen, zu eigenen Schritten ansetzen. Aufmerksamkeiten überreichte er und auf die Wertschätzung der Rundfunkprogramme wurde Beteiligte auf der Reichsbankumfrage festgestellt einmütig wurde. Auch ist die Auffälligkeit eines eigenen Senders in Halle beabsichtigt, für den bereits die Zustimmung des Reichsbankumfrage-Büros vorliegt. Der vorläufige Standort wurde abgemittelt: „Vorländer Genosse Stiemler, Geschäftsführer Genosse Viehle (Waldenburger), Kassierer Genosse Schöma und technischer Beirat Genosse Haubert. Nach einer Aussprache über verschiedene theoretische und praktische Fragen wurde beschlossen, in der nächsten Zusammenkunft einen schriftlichen Vortragsbuch Genossen Haubert halten zu lassen. Es wird erwartet, daß sich alle Funkinteressenten an dem Klub beteiligen, insbesondere ist es erforderlich, daß alle Funkamateure der Bewegung Interesse entgegenbringen, da sie für Partei und Gewerkschaften von größter Bedeutung sind.

Der Rundfunk in Halle. Die Funkvereine Halle e. V., Reichsbankumfrage 180 III, Leipzig 1788, sind: Der Reichsbankumfrage der Funkvereine wird am Sonntag, dem 1. November, von 10 bis 11 Uhr vormittags auf Wille 300 fenden. Ausführend: Das Reichsbankumfrage-Büro. Mitteilungen über den Empfang sehr ermutigt, bei außerordentlich wichtigen Beobachtungen während des Sendens unter Leitung Dr. 1788, sonst möglichst ausführlich schriftlich. Bei dem im Gange befindlichen Umbau des Reichsbankumfrage-Büros ist besonders auf Halle Rücksicht genommen worden, indem es sämtlich in der großen Sendeanlage und der besonderen Anlage der Antenne hier der Verbesserung nach möglich sein wird. Zur Vermeidung dieses werden Vertikale in die gleiche Stellung der Störungen durch die Straßenbahn um so mehr nötig.

Aus dem Geschäftsleben.

Spüren und genießen sind zwei Dinge, die scheinbar schwer unter einen Hut zu bringen sind. Aber trotz der verdammten Zeit, die überall zur Einförmigkeit abnimmt, braucht man sich den Versuch des sonst teueren Luxus nicht zu verweigern, wenn man nach alter erprobter Sitte sich seine Schmäh mit einem kleinen Vergnügen selbst herstellt. Alles möchte ich heute wieder erfinden. Sämtliche Kaffee, Gebäck, Bräunung und Glühwein sind herstellbar. Die Selbstherstellung mit Reichel-Mehl macht viel Freude und man weiß, was man trinkt. Für gutes Gelingen und stets gleichbleibende Bitterkeit der Name Reichel und die altüberlieferte Rezeptur sind erforderlich. In Apotheken und Apotheken. Dasselbe auch Dr. Reichel's Rezeptur, wenn man betriebl. Interesse durch die Nachb. Otto Reichel, Berlin SO 88, Stenbahnstraße 4.

Verantwortlich für Politik, Wirtschaft und Revision:
 H. O. G. Schulz; für Soziales und Kommunalpolitik:
 O. G. Schulz; für Gewerkschaftliches und
 Bauwesen: Alfred Welsch; für den Sport: Helmut
 Gabel; für den „Nationalen“ Wilhelm Grotz;
 sämtlich in Halle. — Verlag: „Volksblatt“ G. m. b. H.,
 Druck: Halle'sche Genossenschaftsdruckerei, e. G. m. b. H.,
 Halle Bara 42/44

Trauringe
 Massiv goldene
 Trauringe
 333, 585, 750 oder
 900 gestempelt
 das Stck. 4.—50 M.

**Juweller
 Tittel**
 Trauringe
 Schmeistr. 12.

Rheumatismus
 Standard-Rheumatismus-Beck
 Sambal wirkt mit
 Bitternüssen, a
 Baker III, 0.80, da-
 zu Standard-Kar-
 nitzrezept, in je-
 währliche Mark 0.80,
 große Mark 1.50.
 Glänzend An-
 erkenntnisse. Nur
 echt bei: Standard-
 Drogerie, Berlin
 35, 36, Hohenstaufen-
 straße 66, Telefon
 51909 5863, 6844

**Damentaschen
 Mappen
 Portemonnaies
 Rucksäcke**
 In Qualität
 billig 6000
 Hugo
Krausemann
 Nur Schmeistr. 19
 Lederer-Spezialist

Billige böhm. Bettfedern!
 1 kg große geschl. 2,00,
 halbw. 4,00, weiß 3,00,
 bessere 6,00 und 7,00,
 danner. 8,00 u. 10,00,
 beste Sorte 12,00 u. 14,00,
 weiß ungeschl. 6,00,
 Federn 7,50, 9,50, 11,00.
 Vers. franko solltet gegen Nachnahme
 Muster frei. Um tauschen und Rück-
 nahme keine Garantie.
Benedikt Saeberl,
 Lobos Nr. 191 bei Pilsen (Böhmen).

**Dr. Thompsons
 Seifenpulver**
 Marke Schwan
 Seit 50 Jahren von der
 deutschen Hausfrau
 bevorzugt.
 Dr. Thompsons Seifenpulver (Marke Schwan) das Paket 30 Pfg.

Madrasgarnituren
 Gelegenheitsangebote
 aus unseren Webereien
 indanthrenfarbig, in guten
 Qualitäten und schönen Mustern
 von M. 5,80 an
 Verkaufsstelle für Halle
 nur Neue Promenade 16
 Am Leipziger Turm.

**Vertrieb von Erzeugnissen
 sächs. Gardinen-Fabriken
 Georg Methner & Co.**

Nähmaschinen auf Teilzahlung
 Anzahlung von 20 Mark an und 3 Mark wöchentliche
Karl Möller, Schmeierstraße Nr. 1

Es ist wirklich erfrischend
 wie vorzüglich der echte Kathreiners
 Walztaffel schmeckt. — Und dabei
 kostet das ganze Pfundpaket nur
 50 Pfennig!

Bekanntmachung.
 Wir vergüten jedem Kunden bei
 einem Einkauf von 10 Mk. Kleinwittenberg
 eine Postautofahrt Wittenberg-
 bei einem Einkauf von 20 Mk. Markt
 eine Postautofahrt . . . auch zurück.
 Das eine Billett ist vorzulegen.
Kaufhaus B. Kinsky & Co.
 Wittenberg, Markt 9. — Telefon 72.

**Gute
 Reklame**
 durch
 inserieren im
 „Volksblatt“
 bringt
**Gute
 Geschäfte**
 Alle Sorten
Häute u. Felle
 kaufen zu höchsten Tagespreisen
Gebr. Dauglowitz
 Pflanzgarten 2 6867
 Annahme von Fellen zum Zurückfren
**Kleine Anzeigen haben hier
 den größten Erfolg!**

Genossenschaffer! Jede Mark, die ihr spart, gehört in die Konsum-Sparkasse.

Zum Monatswechsel und Jahrmarkt

Viele 100 moderne in erstaunlicher Preiswürdigkeit

Mäntel

9,50 15 19 25 29 35 49 Mk.
und höher

Otto Dobkowitz

Merseburg Entenplan

Flausch, Velours, Mouliné, Tuch
mit und ohne Pelz
in allen Weiten, auch für die stärksten Damen passend

Bitte beachten Sie unsere Schaufenster!

Hallesche Handelshochschulkurse

veranstaltet vom Kaufmännischen Verein & B. in Halle mit Beteiligung der Industrie- und Handelskammer und unter Mitwirkung der Angestellten-Organisationen.
Werbungsheft vom 20. Nov. bis 8. Dez. 1923
6 Vortragsabende zu je 4 Stunden. Zeitra 4 1923k
1. Die Krise im deutschen Wirtschaftsleben. Professor Dr. Rubin. 23. u. 24. November, 8-10 Uhr abends.
2. Die handelspolitische Lage Deutschlands. Prof. Dr. G. Schm. 24. Nov. u. 1. Dez., 8-10 Uhr abends.
3. Die neuen Steuererträge. Dr. Verfmann, Hellwert. Syndikus der Industrie- u. Handelskammer. 27. November und 4. Dezember, von 8-10 Uhr abends.
4. Einleitung von Vorträgen. Dr. Dr. Dr. Syndikus des Einzelhandelsverbandes in Halle. 3. und 5. Dez., von 8-10 Uhr abends.
5. Das Arbeitsrecht der kaufm. Angestellten. Dr. Hermann Lindhart. 26. Nov. u. 3. Dez., 8-10 Uhr abds.
6. Aufgabe der Industrie- u. Handelskammer. Dr. Heug. 20. u. 25. November, 8-10 Uhr abends.
Vorträge und Teilnehmerkarten vom 3. Nov. an im Büro der Industrie- u. Handelskammer, Franckestr. 5, im Büro des Kaufm. Vereins G. B., Gr. Ulrichstr. 10 bei Kaffeehaus Döppe, Hauptgebäude der Universität, Buchverhandlung Richard Henze, Gr. Steinstr. 71. - Näheres über Vortragslokal und über den Winterlehrgang vom 11. Januar 1924 bis 4. März 1924 durch die Vorträge. Die Zeitung der Handelshochschulkurse. Prof. Dr. Rubin.

Alle Welt spart!

Am Weltspartag (31. Oktober) mahnen die Sparkassen aller Länder

erneut und eindringlich zur Sparsamkeit. Jeder Mensch, gleichviel, welchen Berufs und welcher Nation, muß sparen, wenn er vorwärtskommen will.

Auch Du mußt sparen!

Schon heute mußt Du damit beginnen und nie ermüden. Denn nur dauerndes, regelmäßiges Sparen führt zum Erfolg.

Dazu bietet Dir zu günstigen Bedingungen Gelegenheit die Sparkasse der Stadt Halle

Rathausstraße 5, Große Brunnenstraße 3a und Landwehrstraße 25, am Riebeckplatz.

Kassenstunden werktäglich 8-11 Uhr vormittags und außer Mittwoch und Sonnabend auch 3-5 Uhr nachmittags.
Gebührenfreie Kontoführung - Ausgabe von Heimsparbüchern.

Fangen Sie rechtzeitig an



Weihnachtsarbeiten.

In meinem Schaufenster und Innenraum zeige ich eine große Auswahl Handarbeits-Stoffe für Kaffeedecken Tischdecken Kissen :: Küchengerätern

Leichte Kinderarbeiten Reizende Neuheiten

Wollgarne in größter Farbauswahl

Ich bitte um zwanglose Besichtigung

G. Hoffmann

Inhaber: Bernh. Taitza
Merseburg Markt 19

Tretet der Kulturfilmgemeinde bei!

Die Kulturfilm-Gemeinde will die Freunde erster Lektüre im Film ausgenommenen angereichen kultureller Vorträgen. Den freien Verkehr von Kriminellen Grundstücke soll sie bezeichnen, ohne pädagogische Einstellung bei Auswahl und Darbietung der Filme.
Monatlich zweimal kommen im Rahmen der Kulturfilm-Gemeinde lehrreiche Unterhaltungsfilme zur Vorführung, die ernstlich und künstlerisch einwandfrei sind, und zu welchen Vorträge gehalten werden, wenn das Thema erschöpfend zu behandeln und das ideale ergänzend herausarbeiten ist.
Die Mitglieder zahlen für jede Vortragsabende 60 Pf., Nichtmitglieder 1,50 Mk. Für weitere Werbebezüge wird eine einmalige Einschreibgebühr von 1,00 Mk. erhoben.
Geschäftsstelle Reinhold Koch, Hofmühlkalkenhandlung, Alte Fremdenstr. 1a.

Unsere Freunde

und Leser wollen bei ihren Ausflügen in allen Wirtschaften und Kaffees immer wieder das Volksblatt verlangen. Nur so wird erreicht, daß überall unser Blatt ausliegt.

Liföre halb so teuer

wenn Sie, wie schon Ihre Eltern und Großeltern es taten, sich ihre Schnäpse mit den echten Reichel-Essenzen selbst brauen. Sie können sich, wenn Sie, auch den köstlichen Liköre selber und in vollen Zügen genießen. Waschen Sie keine anderen Getränke, befeuchten Sie auf „Reichel-Essenzen“, die allerbeste Marke, die vollwertige Qualität und gutes Gelingen verbürgt. Erhältlich in Drogerien und Apotheken. Dr. Reichel-Rezeptbüchlein beliebig umsonst oder kostenfrei durch Otto Reichel, Berlin 50, 33, Eisenbahn-Straße 4 Reichel-Essenzen - Die Marke der Renner.



Koch-Brat- u. Backkurse
jeden Donnerstag, nachm. von 8 1/2 - 5 1/2 Uhr oder abends von 7 1/2 - 9 1/2 Uhr
beginnen am 5. Novemb. in der Louissenschule, Gr. Steinstr. 7980
Jeder Kursus umfaßt 2 Nachmittage oder 2 Abende.
Kostenbeitrag 2,- RM.
Anmeldungen an die Verwaltung der städt. Gas- und Wasserwerke, Unterplan 12, Fernsprecher: Magistrat 7681

Volksbühne Eisenben.
Montag 2. Nov., abends 8 Uhr
Elga
von Gerhard Hauptmann
Vorverkauf bei Koeckel.
Einzel-Unterricht in Schöner u. Rundschrit, Kurzschrift 6860
Machenschnreiben, Buchführung, Rechnen usw.
Beginn täglich.
F. Wehmer & Sohn
Poststraße 1.

Korn & Zöllner
Brüderstraße 13 :: Fernruf 5763
Eisenwaren, Verzäuge f. Zimmer u. Zimmerleute, Thür-, Fenstereinfügung, Schmeißelchen, Porzellengeräten.
Kommt nur in den Geschäften, welche bei uns interessiert.

Büchlein gewetzt
werden Sie mit den außerordentlichsten
W. eckers 6782
von Hermannstr. 11. Schindler
Kl. Ulrichstr. 85 pt. 1
Große Auswahl
Küchengeräten
von Mk. 3, 4, 5, 6, 7 bis 20
Jede Uhr u. gerührt.

Bezirks-Konsumverein Weißfels-Naumburg
eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung.
Wir empfehlen unseren Mitgliedern die in eigenem, technisch und hygienisch modern eingerichteten
Fleischerei-Betriebe
hergestellten
Fleisch- und Wurstwaren
Spezialitäten:
Gefüllt. Schinken, Lachs-Schinken, Jagdwurst, warme Wurst.
Abgabe von feinstem Fleisch
in allen Verteilungsstellen.

Theodor Lühr - Halle (Saale)
Leipziger Straße 12 Fernsprecher 6199
Größtes Korbmöbel- u. Kinderwagen-Fachgeschäft
liefert alle Holzwaren für Industrie, Landwirtschaft, Geschäft und Haushalt. 7982
Alle Reparaturen werden ausgeführt!

Pianos
Perzina u. a. s. s.
Harmontium 25
Sprechapparat
Schallplatten
günstig. Teilzahlung
Lührs, Mittelstr. 9/10
Aelteste Handlung am Platze.

„Lachen links“
Das Witzblatt der Republik!
Preis 20 Pfennig :: Zu beziehen durch
Volksblatt-Buchhandlung, Gr. Ulrichstr. 27.
Bitterfelder Volksbuchhandlung, Steinstr. 3-4